

## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)  
am Donnerstag, 21. November 2024,  
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Schulstr. 36, 24783 Osterrönfeld

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Ausschussvorsitzende**

Britta Röschmann

**stellv. Ausschussvorsitzender**

André Altenbeck

**Ausschussmitglieder**

Karl-Heinz Blazej

Dr. Kai Dolgner

Arne Steltner

**stellv. Ausschussmitglied**

Kai Brütt

Michael Hoffmann

b) nicht stimmberechtigt:

**stellv. Ausschussmitglieder**

Michael Graf

Dieter Lütje

**Bürgermeister**

Hans-Georg Volquardts

**Gemeindevertreter/in**

Dennis Imbrock

Katriina Sandberg-Hauck

**Protokollführung**

Andrea Stolley

c) entschuldigt:

Michael Hoffmann und Aaron Pascheberg

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Sachstandsbericht über laufende Projekte
6. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung neuer Fahrradanhänger sowie einer Fahrradabstellanlage an der Verwaltungsstelle Osterrönfeld VWA1-9/2024
7. Sachstandsbericht zur Machbarkeitsstudie über die Analyse der Wirtschaftlichkeit einer gastronomischen Nutzung am Standort "Hofstelle Schnoor"
8. Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Anliegerstraße „Hinter dem Bahndamm“ VWA1-10/2024
9. Beratung und Beschlussfassung über die Widmung von öffentlichen Straßen- und Wegeflächen VWA1-11/2024
10. Bericht der Amtsverwaltung
11. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

### **Nicht öffentlicher Teil**

12. Bericht der Amtsverwaltung
13. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

### **Öffentlicher Teil**

14. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
15. Schließung der Sitzung

**TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende Britta Röschmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 07.11.2024 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Röschmann stellt weiterhin fest, dass der Verkehrs- und Werkausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

**TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH**

**Beschluss:**

Der Verkehrs- und Werkausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2024**

**Beschluss:**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2024 wurde dem Verkehrs- und Werkausschuss Osterröfnfeld am 10.10.2024 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 27.10.2024) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 4.: Einwohnerfragestunde**

Es erfolgten keine Wortmeldungen

**TOP 5.: Sachstandsbericht über laufende Projekte**

- 1) Die vorhandenen Schlaglöcher der Gemeindestraßen sowie in der Feldmark werden ab der 48. KW ausgebessert.

- 2) Das Leistungsverzeichnis des Regenrückhaltebeckens zur Entschlammung wird in der 48. KW fertiggestellt sein, so dass die Ausschreibung und Vergabe im Dezember erfolgen und die Entschlammung in den Wintermonaten stattfinden kann.
- 3) Alle weiteren RRB wurden von Bewuchs befreit.
- 4) Der Förderbescheid der Bushaltestelle in der Dorfstraße ist da. Die Ausschreibung ist in Bearbeitung.
- 5) Zum Gehweg Bahnseitenweg, stehen die Rückmeldungen der Planungsbüros noch aus. Die Verwaltung erinnert regelmäßig.
- 6) Zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED sind beide Förderbescheide da. Das Leistungsverzeichnis wird durch die SH-Netz AG erstellt. Die Ausschreibung erfolgt im Anschluss.
- 7) Das Dach der Bühne im Freibad ist errichtet. Die weiteren Baumaßnahmen folgen je nach Wetterlage.
- 8) Für die Sanierung des Jugendzentrums wird zur Zeit eine Kostenschätzung erarbeitet, so dass die Arbeiten im Anschluss folgen werden.
- 9) Die Abbaumaßnahmen des Ev. Kindergartens sind abgeschlossen und die neuen Gruppenräume wurden bezogen.

**TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung neuer Fahrradanhänger sowie einer Fahrradabstellanlage an der Verwaltungsstelle Osterröfeld**

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, neue Fahrradanhänger sowie eine Fahrradabstellanlage an der Verwaltungsstelle Osterröfeld zu errichten.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

**TOP 7.: Sachstandsbericht zur Machbarkeitsstudie über die Analyse der Wirtschaftlichkeit einer gastronomischen Nutzung am Standort "Hofstelle Schnoor"**

Nach GV-Beschluss im September wurde ein Planungsbüro aus Kiel mit der Prüfung der Wirtschaftlichkeit einer gastronomischen Nutzung, beauftragt.

Ein erster Termin vor Ort zur Sichtung der Gebäude fand bereits statt. Grundsätzlich wird das Potential einer Gastronomie gesehen. Diese Hofstelle verkörpert DAS, was Schleswig-Holstein ausmacht.

Dennoch wurde bereits auf die Personal-Knappheit gerade im Hinblick auf Gastronomie hingewiesen. Vollgastronomie wird hier eher nicht gesehen. Der Fokus wird auf Café / Mittagstisch/ A-la-Carte als getrennte Verpachtung gelenkt. Es soll auf kurze Wege geachtet werden, zentrale Küche und vielleicht noch eine kleine, gewerbliche Einheit nördlich.

Ein wichtiger Hinweis, eine Betriebsleiterwohnung mit einzuplanen, wurde gegeben. Hiermit würde die Begebenheit, für einen zukünftigen Pächter attraktiver. Weiteres Potential bietet der ehemalige Schweinestall eventuell als Wochenmarkt und/oder Hofladen.

Es werden Möglichkeiten von EU-Fördermittel gesehen und geprüft.

Weiter wird im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung auch ein Blick auf die Kosten der Sanierung geworfen.

Ende November/ Anfang Dezember wird die etwa 100 Seiten lange Studie vorliegen, so dass sich hiermit im 1. Quartal 2025 intensiv beschäftigt werden kann.

Herr Dr. Dolgner weist darauf hin, dass sich die Betrachtung der Wirtschaftlichkeit einer gastronomischen Nutzung der Hofstelle auf das Delta zwischen laufenden Betriebskosten und Ertrag der jeweiligen Pächter beziehen muss. Die Sanierungskosten selbst sind hierbei nicht zu betrachten. Zudem bittet er darum, dass die Ausschusssmitglieder die Möglichkeit erhalten, ihre Fragen direkt mit dem Sachverständigen erörtern zu können. Dies entweder vor Ort oder im Rahmen einer Ausschusssitzung.

#### **TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Anliegerstrasse "Hinter dem Bahndamm"**

Herr Dr. Dolgner, bittet zu überlegen ob, sollte die Straße dauerhaft für den Durchgangsverkehr gesperrt bleiben, evtl. der geplante Gehweg entbehrlich sein könnte.

Es wird beraten, den Planungsauftrag zum jetzigen Zeitpunkt nicht zurückzuziehen und abzuwarten, wie die Sperrung der Straße für den Durchgangsverkehr sich auswirkt. Dann wird über diese Überlegung beraten werden.

Die Ausschussvorsitzende gibt bekannt, dass die Errichtung der Sperrpfosten verkehrsrechtlich angeordnet werden muss. Dies kann erst im Rahmen der Verkehrsschau im Februar erfolgen.

#### **Beschluss:**

Es wird beschlossen an der jeweiligen Straßeneinmündung der Fahrradstraße ein Sperrpfosten aufzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Schritte einzuleiten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

#### **TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Widmung von öffentlichen Straßen- und Wegeflächen**

Im Zuge dieses Beschlusses möchte die Verwaltung bitte prüfen, in wie weit eine Müllentsorgung stattfinden kann um dem oft nächtigen Fernverkehr gerecht zu werden.

Es ist aufgefallen, dass achtlos Müllbeutel, zum Teil mit menschlichen Hinterlassenschaften, auf den unbebauten Grundstücken und am Straßenrand hinterlassen werden. Hier ist zu überlegen, geschlossene Einwurf-Müllanlagen vorzusehen.

#### **Beschluss:**

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. November 2003 wird die im beiliegendem Lageplan

gelb markierte Straßenfläche der Marie-Curie-Straße, Flur 15, Flurstück 342 und Flurstück 339 teilweise als Gemeindeverbindungsstraße nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 b und die blau markierte Straßenfläche als sonstige öffentliche Straße nach § 3 Abs. 1 Nr. 4 des Straßen- und Wegegesetzes (StrWG) unter Beschränkung der Nutzung auf den Fußgänger- und Fahrradverkehr gewidmet.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 10.: Bericht der Amtsverwaltung**

Es liegen keine Berichtspunkte der Amtsverwaltung vor.

**TOP 11.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder**

Es liegen keine weiteren Mitteilungen der Ausschussvorsitzende vor.

**TOP 14.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse**

Die Ausschussvorsitzende gibt bekannt, dass keine weiteren Beschlüsse gefasst wurden.

**TOP 15.: Schließung der Sitzung**

Die Vorsitzende Britta Röschmann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.

*gez. Röschmann*

Britta Röschmann  
(Die Vorsitzende)

Osterrönhof, 22.11.2024

*gez. Stolley*

Andrea Stolley  
(Protokollführung)